



Einfach Lyrikmania

Lernzielkatalog

Die Schüler/innen sollen

1. zumindest vier charakteristische Erkennungsmerkmale eines Gedichtes aufzählen;
2. Kreuz- und Paarreime in lyrischen Texten erkennen und voneinander unterscheiden;
3. ein Bildgedicht mit dem Titel „Der Schnupfen“ textlich und grafisch gestalten;
4. den Inhalt des Erich Kästner-Gedichtes „Sachliche Romanze“ exemplarisch interpretieren;
5. nach Reimvorgaben ein 2-strophiges, 8-zeiliges Gedicht zum Thema „Sommerliche Gefühle“ verfassen;
6. zwei selbst gewählte Gedichte nach vorgegebenen Beurteilungskriterien auswendig vortragen.


Kompetenzbereich: Lesen

	Kompetenzen / Deskriptoren	
Ein allgemeines Verständnis des Textes entwickeln	14. Schüler/innen können das Hauptthema eines Textes/eines Textabschnittes erkennen.	
	15. Schüler/innen können die Gliederung eines Textes erkennen.	
	16. Schüler/innen können Textsignale (Überschrift, Zwischenüberschriften, Fettdruck, Hervorhebungen, Absätze, Einrückungen, Gliederungszeichen) zum Textverständnis nutzen.	
	17. Schüler/innen können grundlegende nicht-fiktionale Textsorten in unterschiedlicher medialer Form erkennen und ihre Textfunktion (Information, Nachricht, Meinung, Anleitung, Vorschrift, Appell, Unterhaltung) erfassen.	
	18. Schüler/innen können epische, lyrische und dramatische Texte unterscheiden und grundlegende epische Kleinformen (Märchen, Sage, Fabel, Kurzgeschichte) und ihre wesentlichen Merkmale erkennen.	
Explizite Informationen ermitteln	19. Schüler/innen können zentrale und detaillierte Informationen in unterschiedlichen Texten und Textabschnitten finden.	
	20. Schüler/innen können Informationen aus Grafiken, Tabellen, Schaubildern und Bild-Text-Kombinationen ermitteln.	
	21. Schüler/innen können Wortbedeutungen mit Hilfe von (elektronischen) Nachschlagewerken klären.	
	22. Schüler/innen können gezielt Informationen in unterschiedlichen Medien aufsuchen und beherrschen insbesondere die Internetrecherche und Benützung von Nachschlagewerken.	
Eine textbezogene Interpretation entwickeln	23. Schüler/innen können Informationen aus unterschiedlichen Texten und Medien vergleichen.	
	24. Schüler/innen können durch das Herstellen von Bezügen zwischen Textstellen die Bedeutung von Wörtern und Phrasen aus dem Kontext ableiten.	
	25. Schüler/innen können zwischen Information, Unterhaltung und Wertung in Printtexten und anderen Medien unterscheiden.	
Den Inhalt des Textes reflektieren	26. Schüler/innen können Intentionen und vermutliche Wirkungen von Texten und Medienangeboten reflektieren.	
	27. Schüler/innen können Eigenschaften, Verhaltensweisen und Handlungsmotive von Figuren in altersgemäßen literarischen Texten reflektieren.	



Gesucht: Rechtschreib-Profis

Lernzielkatalog

Die Schüler/innen sollen

1. Nomen, Verben und Adjektive mit den Mitlauten „k“ und „z“ fehlerfrei aufschreiben;
2. Wortbeispiele und Stammformen mit „ss“, „ß“ und „s“ nach der Betonungsregel korrekt in Erklärungstabellen eintragen;
3. die Gegensatzpaare „seit – seid“, „fiel – viel“, „wieder – wider“ sowie „das – dass“ regelkonform verwenden;
4. die Großschreibung nominal gebrauchter Infinitive und Adjektive erkennen und im Gesamttext „Freizeitvergnügen Wandern“ anwenden.



Kompetenzbereich: Schreiben

	Kompetenzen / Deskriptoren	
Texte planen	28. Schüler/innen können Methoden der Stoffsammlung (z.B. Mindmap, Cluster) anwenden.	
	29. Schüler/innen können die Textstruktur in Hinblick auf Textsorte und Schreibhaltung festlegen.	
	30. Schüler/innen können ihren sprachlichen Ausdruck an Schreibhaltung und Textsorte anpassen.	
	31. Schüler/innen berücksichtigen Textadressaten und Schreibsituation.	
Texte verfassen	32. Schüler/innen können beim Schreiben eigener Texte die grundlegenden Mittel des Erzählens (Orientierung, Konfliktaufbau, Konfliktlösung) anwenden.	
	33. Schüler/innen können Sachverhalte und Inhalte nachvollziehbar, logisch richtig und zusammenhängend formulieren.	
	34. Schüler/innen können altersgemäße und für ein Thema relevante Argumente und Gegenargumente formulieren und sie sprachlich verknüpfen bzw. gegenüberstellen.	
	35. Schüler/innen können formalisierte lineare Texte/nicht-lineare Texte verfassen. (z.B. Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Formulare ausfüllen)	
	36. Schüler/innen können unter Einhaltung wesentlicher Kommunikationsregeln an einer altersgemäßen medialen Kommunikation teilnehmen. (z.B. E-Mail, Leserbrief, ...)	
	37. Schüler/innen können das Schreiben als Hilfsmittel für ihr eigenes Lernen einsetzen. (z.B. Zusammenfassung, Stichwortzettel, ...)	
Texte überarbeiten	38. Schüler/innen können fremde und eigene Texte nach vorgegebenen Kriterien inhaltlich optimieren.	
	39. Schüler/innen können fremde und eigene Texte nach vorgegebenen Kriterien sprachlich und orthografisch optimieren.	
	40. Schüler/innen können fremde und eigene Texte im Hinblick auf Erfordernisse der Textsorte optimieren.	